

WOCHENENDE

vom 18. August 2012



Arndt Krebs in Vorstand gewählt

Opladen – Die im Arbeitgeberverband der Metall- und Elektronindustrie Rhein-Wupper e.V. organisierten Unternehmerinnen und Unternehmer haben in ihrer jährlichen Mitgliederversammlung Arndt Krebs zum neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt. Arndt Krebs ist Geschäftsführer der Babcock Industry and Power GmbH in Leverkusen und gehört dem Verbandsvorstand bereits seit 2010 an. Der bisherige Vorstandsvorsitzende Michael Hedderich (Federal-Mogul Burscheid GmbH) hatte zuvor aus beruflichen Gründen auf den weiteren Vorsitz verzichtet. Hedderich wurde ebenso wie Max Taha (KT-GLOBALinx GmbH) als ordentliches Vorstandsmitglied im



■ Max Taha (von links), Michael Hedderich, Arndt Krebs.

Amt für weitere zwei Jahre bestätigt.

Nach Auffassung von Krebs bewirkt die Globalisierung permanente Änderungen in der internationalen Arbeitsteilung, vor allem aber immer kürzere Innovations- bzw. Produktzyklen, differenziertere

Qualifikationsanforderungen sowie immer komplexer werdende Finanzierungsformen. „In diesem Umfeld müssen wir als Tarifvertragspartei für den Abschluss von Tarifregelungen sorgen, die die Wettbewerbsfähigkeit, die Innovationsfähigkeit und die Investitionsbe-

dingungen der Unternehmen verbessern. Konkret: Wir müssen unsere Betriebe krisensicherer und somit auch zukunftsicherer machen. Dazu brauchen wir unter anderem Flexibilität bei den Arbeitskosten und mit Blick auf den Fachkräftemangel mehr Qualifizierung.“

Die tariflichen Regelungen müssten darüber hinaus verständlicher werden, so Krebs: „Es kann nicht sein, dass Mittelständler für die „Übersetzung“ des Tarifvertrags einen Juristen benötigen. Die Tarifrunden sollten nicht wie zuletzt mit Themen wie der Leiharbeit überfrachtet werden, da diese die Betriebe überfordern.“